

Lungenkrebs

im Kanton Bern



Neuerkrankungen

~ 610

pro Jahr
(2014-2024)

Todesfälle

~ 420

pro Jahr
(2014-2024)

Häufigkeit

~ 10%

der Tumorerkrankungen
(2024)

Alter

71 Jahre

Durchschnittsalter bei
Diagnose
(2014-2024)

Wie entsteht Lungenkrebs?

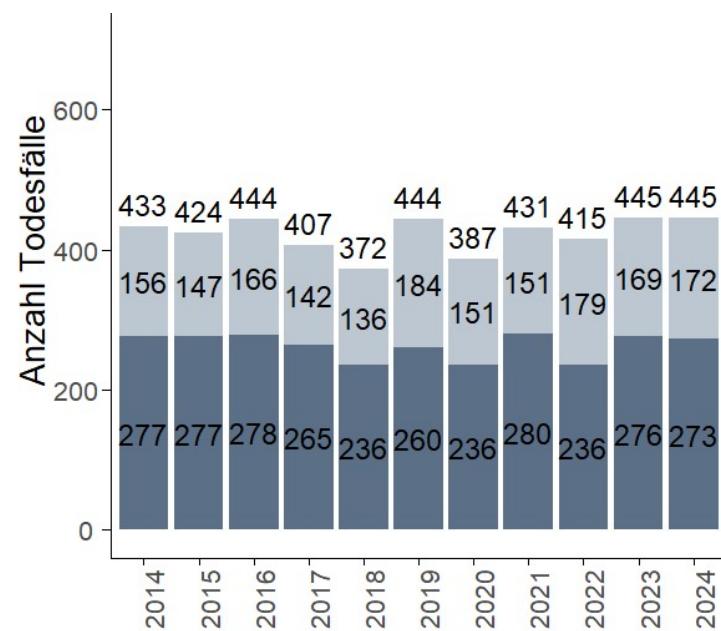
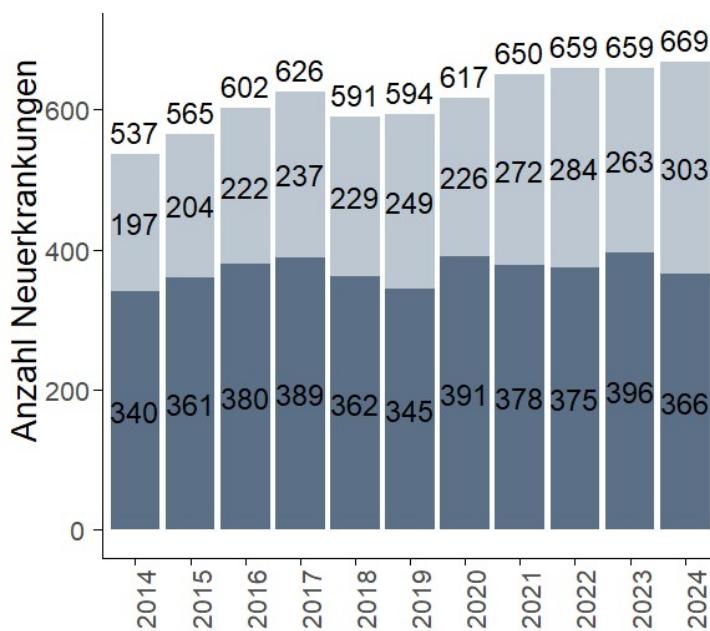
- Lungenkrebs entsteht, wenn sich ursprünglich gesunde Zellen der Lunge unkontrolliert vermehren.
- Der Hauptrisikofaktor für die Entstehung von Lungenkrebs ist das Rauchen.
- Der wachsende Lungenkrebs schränkt die Atmung zunehmend ein und reizt die Bronchien, was zu Symptomen wie Husten oder Kurzatmigkeit führt.

Wie wird Lungenkrebs diagnostiziert?

- Lungenkrebs verursacht im Anfangsstadium häufig keine Symptome und wird oft erst in einem fortgeschrittenen Stadium diagnostiziert.
- Um die Ausbreitung des Tumors zu bestimmen, wird eine Röntgenaufnahme sowie ein CT des Brustkorbs erstellt.
- Besteht der Verdacht auf Lungenkrebs, erfolgt eine Gewebeentnahme aus der Lunge, die im Labor auf Krebszellen untersucht wird.

Anzahl Neuerkrankungen und Todesfälle pro Jahr

- Im Jahr 2024 machte Lungenkrebs im Kanton Bern etwa **10%** der Tumorneuerkrankungen und rund **19%** der tumorbedingten Todesfälle aus.
- Lungenkrebs war 2024 bei Frauen und Männern die zweithäufigste Tumorneuerkrankung.

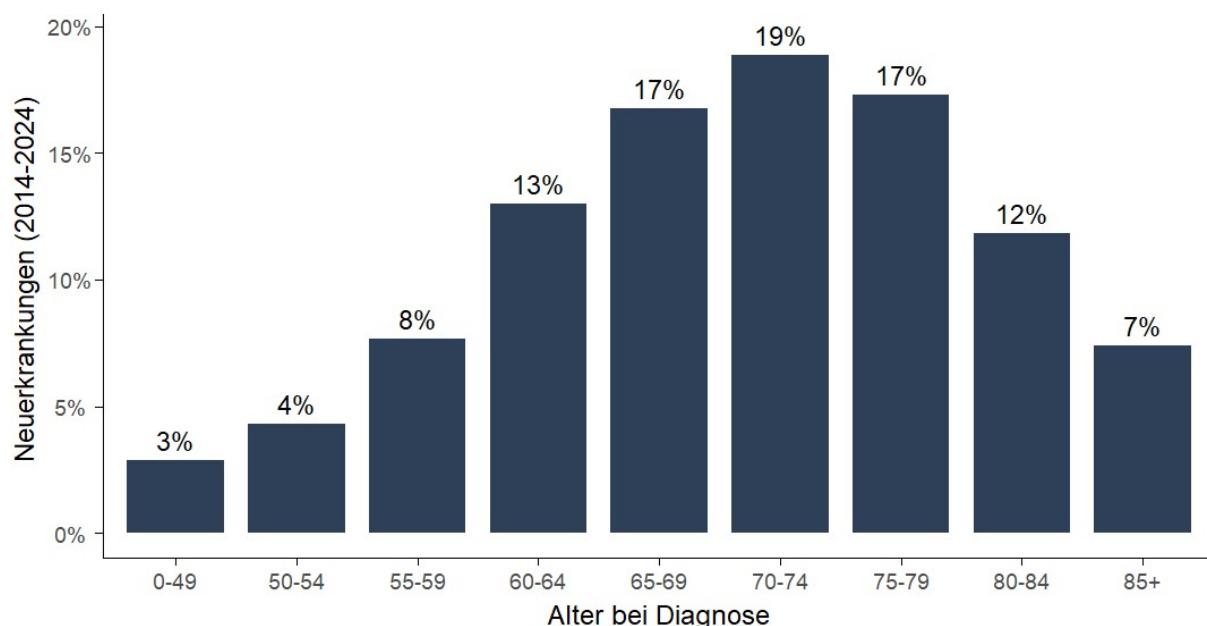


■ Männer ■ Frauen

■ Männer ■ Frauen

Alter bei Diagnose

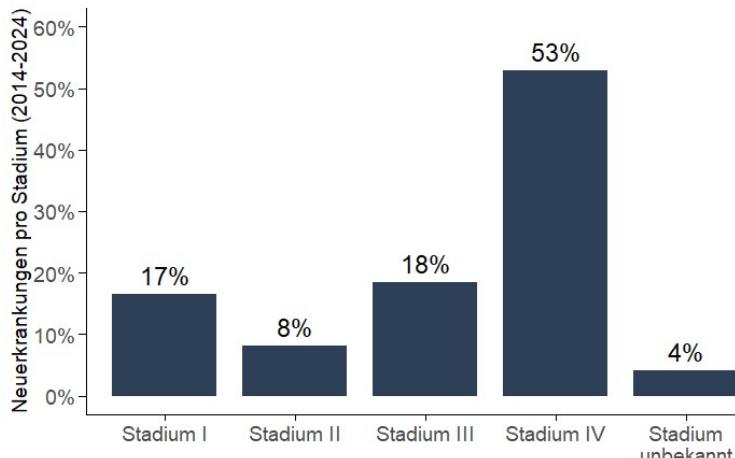
- Die meisten Neuerkrankungen treten im Alter von 70-74 Jahren auf (19%).
- Fast alle Betroffene sind bei der Diagnose über 50 Jahre alt.



Tumorstadium

Das Stadium beschreibt, wie weit sich der Lungenkrebs ausgebreitet hat, ob Lymphknoten befallen sind oder Metastasen vorliegen.

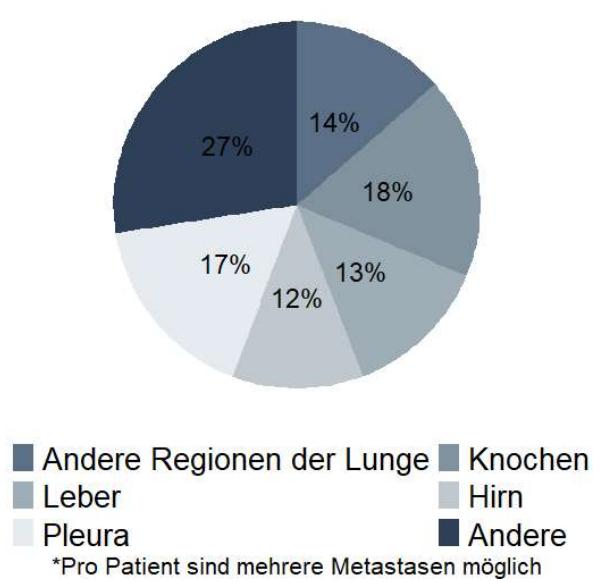
- **Stadium I:** Der Tumor ist klein und befindet sich nur in der Lunge.
- **Stadium II:** Der Tumor ist etwas größer und kann benachbarte Lymphknoten befallen.
- **Stadium III:** Der Tumor hat sich auf mehrere Lymphknoten in der Nähe oder auf benachbartes Gewebe ausgebreitet.
- **Stadium IV:** Der Tumor hat sich auf andere Organe des Körpers ausgebreitet.



Metastasen

- Krebszellen können über das Blut- oder Lymphsystem in andere Organe gelangen und dort Metastasen bilden.
- Im Jahr 2024 wurden bei 54% der Betroffenen zum Zeitpunkt der Diagnose bereits Fernmetastasen diagnostiziert.
- Am häufigsten bilden sich Metastasen in Knochen, Leber, Gehirn, Pleura, oder in anderen Regionen der Lunge.

Metastasen bei Diagnose 2014 - 2024 *



Behandlung

Die Behandlung von Lungenkrebs hängt vom Stadium, der Art des Tumors und dem Gesundheitszustand ab. Die häufigsten Therapien bei Lungenkrebs sind:

- Operation
- Strahlentherapie
- Medikamente: Chemotherapie, Immuntherapie, zielgerichtete Therapie

Meist werden mehrere Behandlungsformen miteinander kombiniert.

Absolute Überlebenswahrscheinlichkeit 2014-2024

Die Überlebenswahrscheinlichkeit gibt an, wie viel Prozent der Betroffenen noch leben, unabhängig davon, ob sie an Lungenkrebs oder einer anderen Ursache gestorben sind.

- Wird Lungenkrebs im Stadium I diagnostiziert, leben circa 62% der Betroffenen noch fünf Jahre nach der Diagnose.
- Im Stadium IV leben noch rund 7% der Betroffenen fünf Jahre nach der Diagnose.

